

KI in Kreativ-Workshops

Wie kann die Integration von künstlicher Intelligenz in Kreativworkshops einen messbaren Mehrwert leisten?

Diplomand



Petar Smitran

Ausgangslage: Das Institut für Innovation, Design und Engineering (IDEE) der OST führt regelmässig Kreativ-Workshops durch, in denen interdisziplinäre Teams Ideen entwickeln, Strategien schärfen und Prototypen testen. Mit der rasant steigenden Verfügbarkeit generativer KI-Werkzeuge stellt sich die Frage, wie solche Systeme gewinnbringend in bewährte Methoden integriert werden können, ohne die menschliche Kreativität zu beeinträchtigen. Gleichzeitig müssen messbare Vorteile wie Zeitgewinn und höhere Ergebnisqualität nachweisbar sein.

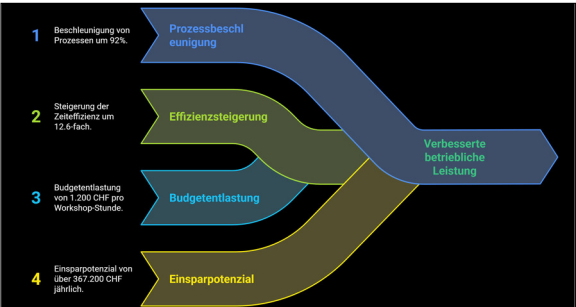
Ziel der Arbeit: Untersucht wird, unter welchen Bedingungen der gezielte Einsatz von KI in Kreativ-Workshops einen messbaren Mehrwert liefert. Dafür werden die drei Phasen Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung analysiert. Der Fokus liegt auf Funktionen wie Ideenfindung, Recherche, Dokumentation und Audiotranskription. Anhand von Literaturrecherche, Experteninterviews und Vergleichstests werden praxisnahe Einsatzszenarien erarbeitet und bewertet.

Ergebnis: Die Tests belegen eine deutliche Effizienzsteigerung: Bei der Ideenfindung verkürzt KI die Bearbeitungszeit um bis zu 85 %, bei der Ausformulierung grosser Ideenmengen sogar um 91 %. In der Recherche verdoppelt sich die Informationsqualität bei einem Effizienzfaktor von 2,6. Die automatische Berichtserstellung reduziert den Nachbereitungsaufwand von fünfzehn auf rund eineinhalb Stunden, während Speech-to-Text-Systeme trotz Dialekt-einflüssen hohes Potenzial zeigen.

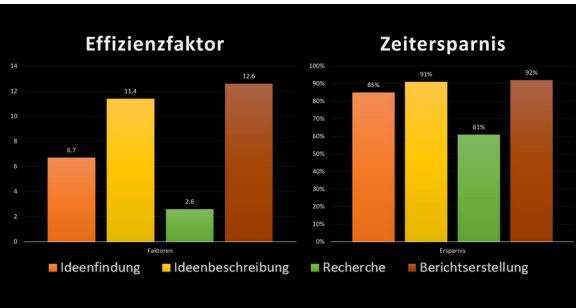
Insgesamt empfiehlt die Studie einen hybriden

Ansatz: KI übernimmt repetitive Routine- und Dokumentationsaufgaben, während menschliche Moderation Kreativsteuerung, Qualitätssicherung und ethische Kontrolle wahrt. So lassen sich sowohl Effizienz- als auch Qualitätsziele erfüllen.

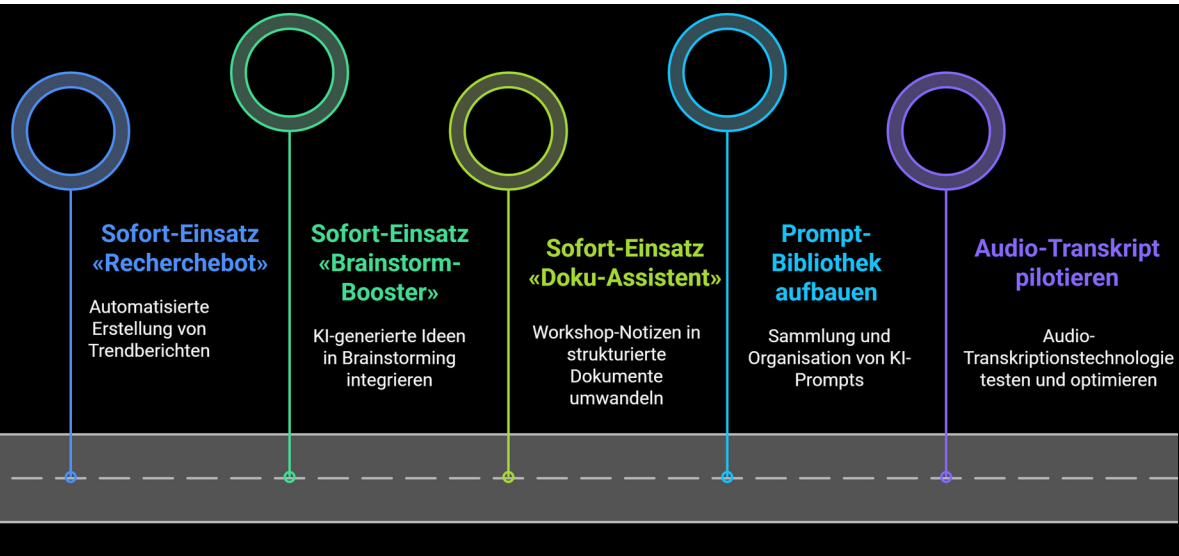
Wirtschaftlicher Impact (Audiotranskription) Eigene Darstellung



Zeit- und Effizienzgewinne Eigene Darstellung



Roll-out KI-gestützter Workshop-Tools Eigene Darstellung



Referent
Dr. Ramon Hofer
Kraner

Korreferent
Christian Keller

Themengebiet
Technologiemanagement